



Classic D215
Bedienungsanleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Es freut uns, dass Sie sich für ein Produkt der Swisscom entschieden haben.

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Funktionen des Gerätes Classic D215.

Zum Gerät

Sie haben ein schnurloses Telefon erworben, das die Vorteile "ungebundenen Telefonierens" mit dem Komfort hochwertiger Telefone verbindet.

Das Gerät ist in moderner digitaler Technologie nach dem Europastandard für schnurlose Telefone (DECT) ausgeführt. Die DECT-Technologie bietet u.a. hohe Sicherheit gegen unbefugtes Abhören im Funkbereich und gute digitale Sprachqualität.

Neben den üblichen Telefonfunktionen bietet es u.a.:

- Wahlwiederholung der letzten 5 Rufnummern
- Erweiterungsmöglichkeit zu einem Telefonsystem:
 - Betrieb von bis zu 6 Handgeräten an einer Feststation
 - Interngespräch zwischen 2 Handgeräten
 - Betrieb eines Handgerätes an bis zu 4 Feststationen, um den Bereich in dem Sie telefonieren und erreicht werden wollen zu erweitern
- Digitaler Anrufbeantworter

Zur Bedienung

Damit Sie alle Vorzüge Ihres neuen Telefons nutzen und das Gerät optimal einsetzen können, empfehlen wir Ihnen folgende Kapitel zu lesen:

- Grundlagen der Bedienung Seite 3–4

Die wichtigsten Hinweise zur Inbetriebnahme werden in folgenden Kapiteln beschrieben:

- Sicherheitshinweise Seite 8
- Telefon in Betrieb nehmen Seite 9–14
- Einstellen des Wahlverfahrens Seite 57
- Einstellen des Anrufbeantworters Seite 35

Viel Spass beim Telefonieren!

Erläuterungen

Handgerät



Display-Symbole

- | | | | |
|------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
|  | Anrufbeantworter eingeschaltet und/oder Handgerät ist im Anrufbeantwortermodus. |  | Hörerlautstärke auf "laut" eingestellt. |
|  | Verbindungsanzeige |  | Mikrofon am Handgerät ist ausgeschaltet. |
|  | Lauthören | ABCD | Anzeige der jeweiligen Feststation. |
| | |  | Akkuzustandsanzeige |

Feststation mit Anrufbeantworter Classic D215



LED 1 rot:

Leuchtet bei Leitungsbelegung, blinkt bei Anmeldung eines Handgerätes.

LED 1 grün:

Blinkt beim Aufladen der Akkus, leuchtet bei aufgeladenen Akkus

LED 2 rot: Leuchtet bei eingeschaltetem Anrufbeantworter, blinkt bei neu eingegangenen Nachrichten.

Kurzbedienungsanleitung

Telefonieren

		oder		
Gesprächs-Taste drücken	Rufnummer eingeben		Rufnummer eingeben	Gesprächs-Taste drücken

Wahlwiederholung

	
Wahlwiederhol-Taste ein- oder mehrmals drücken	Gesprächs-Taste drücken

Kurzwahlnummern speichern

				
Programm-Taste drücken	Kurzwahl-Taste drücken	Speichernummer eingeben	Rufnummer eingeben	Programm-Taste drücken

Swisscom Classic D215 Kurzbedienung des Anrufbeantworters aus der Ferne und vom Handgerät

Einleitungsprozedur aus der Ferne: Einleitungsprozedur vom Handgerät:

- | | |
|-----------------------------------------------------------|---------------------------|
| 1. Wählen Sie Ihre Rufnummer. | 1. Programmtaste drücken. |
| 2. Während der Ansage geben Sie Ihre Fernabfrage-PIN ein. | 2. Intern-Taste drücken. |

oder (der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet)

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer und warten ca. 10–11 Rufe.
2. Anrufbeantworter schaltet sich für 8 Sek. an, ohne eine Ansage abzuspielen.
3. Geben Sie Ihre Fernabfrage-PIN ein.

- | | | |
|---------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 = Rücklauf | 4 = Ein/Aus | 0 = Nachricht löschen |
| 2 = Stop | 5 = Aufnahme | |
| 3 = Vorlauf /
Nachrichten abhören | 7 = Alle Nachrichten löschen |  = Prozedur abbrechen
(nur vom Handgerät aus) |

Kurzbedienungsanleitung

Tonruf Handgerät einstellen

P	1	Lautstärke:	0	bis	4 GH	P
Programm-Taste drücken	Ziffern-Taste 1 drücken	Geschwindigkeit:	5 JKL	bis	8 TUV	Programm-Taste drücken

Tonruf Feststation einstellen

P	2 ABC	Lautstärke:	0	bis	4 GH	P
Programm-Taste drücken	Ziffern-Taste 2 drücken	Geschwindigkeit:	5 JKL	bis	8 TUV	Programm-Taste drücken

Lauthören ein-/ausschalten

einschalten:		ausschalten:	
P	3 DEF	P	3 DEF
Programm-Taste drücken	Ziffern-Taste 3 drücken	Programm-Taste drücken	Ziffern-Taste 3 drücken

Vom Handgerät und aus der Ferne

Nachrichten

- Abhören **3 3**
- Vorspringen **1**
- Rückspringen **2**
- Stop **0**
- Einzelne Nachrichten löschen (während dem Abhören)

Löschen (der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet)

- Alle Nachrichten aus der Ferne **0 7 0**
- Persönliche Ansage **0 1**

Aufsprechen

- Persönliche Ansage **5 1**
- Anrufbeantworter ein-/ausschalten **4**

Tastenbelegung des Handgerätes

System- und Ziffernblock

Bezeichnung	Verwendung
	Programm-Taste leitet Zweitfunktionen oder Programmiervorgänge ein.
	R-Taste wird bei Telefonanlagen und Netzfunktionen benutzt.
	Wahlwiederhol-Taste zum Abrufen der zuletzt gewählten Rufnummern.
	Kurzwahl-Taste ruft Kurzwahlspeicher ab.
	Stern-Taste kann für verschiedene Sonderfunktionen genutzt werden.
	Raute-Taste kann für verschiedene Sonderfunktionen genutzt werden.
	Während der Wahlvorbereitung C-Taste zum Löschen des zuletzt eingegebenen Zeichens, bzw. zum Löschen der ganzen Zeile durch langes Drücken. Während der Programmierung C-Taste zum Löschen des zuletzt eingegebenen Befehls oder Speicherinhaltes. Während eines Gesprächs C-Taste zum Stummschalten des Mikrofons.
	Gesprächs-Taste zum Belegen und Trennen einer Verbindung, zum Einschalten des Handgerätes oder zum Abbrechen eines Programmiervorganges.

Tastenbelegung des Handgerätes

Mehrfachbelegung

- P** **R** Tastatur sperren/entsperren
- P** **→•** Speichern einer Rufnummer in den Kurzwahlspeicher
- P** **C** Ausschalten des Handgerätes
- P** **INT** Einleiten des Anrufbeantwortermodus
- INT** **9** Ruf an alle (Sammelruf)
WXYZ
- P** **1** Einstellung des Tonrufes am Handgerät
- P** **2** Einstellung des Tonrufes an der Feststation
ABC
- P** **3** Ein- oder Ausschalten des Lautsprechers an der Feststation (Lauthören)
DEF
- P** **4** Ankommendes bzw. Abgehendes Gespräch über Feststation A
GHI
- P** **5** Ankommendes bzw. Abgehendes Gespräch über Feststation B
JKL
- P** **6** Ankommendes bzw. Abgehendes Gespräch über Feststation C
MNO
- P** **7** Ankommendes bzw. Abgehendes Gespräch über Feststation D
QRST
- P** **8** Direktruf (Babyruf)
TUV
- P** **0** Systemeinstellungen vornehmen
- P** ***** Wahlverfahren zeitweise auf Tonwahl umschalten
- P** **☒** Hörerlautstärke verstellen im Handgerät
- INT** **1** — **6** Einleiten eines internen Gesprächs
MNO
- INT** **0** Belegen einer Verbindung

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen	A1
Handgerät	A2
Display-Symbole	A2
Feststation mit Anrufbeantworter Classic D215	A3
Kurzbedienungsanleitung	1
Tastenbelegung des Handgerätes	3
System- und Ziffernblock	3
Mehrfachbelegung	4
Allgemeine Hinweise	8
Sicherheitshinweise	8
Hinweis für Träger von Hörgeräten	8
Telefon in Betrieb nehmen	9
Telefon auspacken und aufstellen	9
Aufstellungsort	9
Telefon anschliessen	10
Farbschale	11
Einsetzen der Akkuzellen im Handgerät	11
Laden der Akkuzellen	12
Reichweite	14
Abhörsicherheit	14
Telefonieren	15
Gespräch entgegennehmen	15
Gespräch beenden	15
Wahl mit Ziffern-Tasten	16
Wahlvorbereitung	16
Wahlwiederholung	17
Kurzwahlnummer speichern	18
Kurzwahlnummer wählen	19
Handgerät: Umschalten der Zustände	20
Mikrofon stummschalten	21
Hörerlautstärke verstellen	21
Lauthören an der Feststation	22
Interner Sammelruf (Paging)	23
Gebührenzählung	24
Einleitung	24
Gebührenfaktor einstellen	26
Kontrollieren der Summen	27
Löschen der Summen	28

Direktruf (Babyruf)	30
Einleitung	30
Direktrufnummer speichern	30
Direktrufnummer löschen	30
Direktruf ein-/ausschalten	31
Direktruf auslösen	31
Telefonieren mit mehreren Handgeräten	32
Handgerät an Feststation anmelden	32
Handgerät von Feststation abmelden	33
Handgerät an einer fremden Feststation anmelden	34
Ein fremdes Handgerät an der Feststation anmelden	35
Gespräch zwischen zwei Handgeräten	36
Anklopfen	36
Gesprächsübergabe/Rückfrage an ein anderes Handgerät	37
Betrieb an mehreren Feststationen	38
Anwendungsbeispiel	38
Auswahl der Feststation	39
Umschalten zwischen Feststationen	40
Anrufbeantworter einstellen	41
Einleitung	41
Datum und Uhrzeit einstellen	42
Rufanzahl einstellen	43
Betriebsart/Begrenzung der Nachrichten einstellen	44
Mithören von Nachrichten ein-/ausschalten	45
Aufnahmezeit einstellen	46
Anrufbeantworter mit der Feststation	47
Ansage aufsprechen	47
Anrufbeantworter ein-/ausschalten	47
Nachrichten abhören an der Feststation	48
Nachrichten löschen	49
Anrufbeantworter mit dem Handgerät	50
Anzeige von neuen Nachrichten	50
Einleitungsprozedur für die Bedienung	50
Ansage aufsprechen	51
Anrufbeantworter ein-/ausschalten	51
Löschen der persönlichen Ansage/Plug & Play Wiederherstellen	52
Nachrichten abhören	53
Nachrichten löschen	54
Gespräch vom Anrufbeantworter heranziehen	55
Mithören eingehender Nachrichten am Handgerät	55

Anrufbeantworter fernbedienen	56
Einleitung	56
Fernabfrage-PIN	57
Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen	58
Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung	59
Funktionen während des Abhörens	59
Funktionen bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter	60
Zusammen mit einer Telefonanlage	61
Amtskennziffer eintragen	61
Amtskennziffer löschen	61
Wahlverfahren und R-Taste einstellen	62
Telefon einstellen	63
Wahl des Akkutyps	63
System-PIN	64
Tastenklick ein-/ausschalten	65
Reichweite-Warnton	66
Direktannahme	67
Tonruf einstellen	68
Feststation in den Lieferzustand zurücksetzen	69
Handgerät in den Lieferzustand zurücksetzen	70
Kurzwahlspeicher löschen	70
Anhang	71
Liste der Einstellungen	71
Lieferzustand	73
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche	74
Technische Daten	75
Reinigen – wenn's nötig wird	75
Allgemeine Hinweise	76
Reparatur / Wartung	76
Hilfe	76
CE-Kennzeichnung	76
Stichwortverzeichnis	77
Beschriftungsschilder	81

Sicherheitshinweise

Nur zugelassene Nickel-Metallhydrid-Akkus (NiMH) oder Nickel-Cadmium-Akkus (NiCd) der Bauform AAA (Microzellen) verwenden!

NiMH AAA: • Sanyo HR-4U • Panasonic AAA P-03P
• Varta: VH 551 AAA • Maxell: Ace HR-AAA
NiCd AAA: • Panasonic: P-25 AAAR • Sanyo: N-4U

Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zusätzlich zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Die Swisscom kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

Richtige Einstellung des Akku-Typs im Handgerät beachten (NiMH oder NiCd).

Richtige Einbaulage der Akkuzellen beachten!

Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.

Akkuzellen können während des Aufladens warm werden; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.

Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können beschädigt werden.

Für die Feststation und die Ladeschale nur das mitgelieferte Netzteil SNG 4 af verwenden.

Hinweis für Träger von Hörgeräten

Träger von Hörgeräten sollten vor Nutzung des Classic D215 beachten, dass Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und bei genügender Stärke einen unangenehmen Brummtönen verursachen können.

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon auspacken und aufstellen

Auspacken

In der Verpackung sind enthalten:

- Feststation
- Handgerät
- 3 NiMH-Akkuzellen (AAA)
- Steckernetzgerät SNG 4 af
- Anschlusschnur
- Bedienungsanleitung inkl. Kurzbedienungsanleitungen
- Farbschale (montiert)

Aufstellungsort

Plazieren Sie die Feststation nicht in unmittelbarer Nähe von anderen elektronischen Geräten wie z.B. HiFi-, Büro- oder Mikrowellengeräten, um gegenseitige Beeinflussung auszuschliessen.

Vermeiden Sie auch einen Aufstellungsort in der Nähe von Wärmequellen, z.B. Heizkörpern oder direkter Sonnenbestrahlung. Für bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren. Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere Telefone zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst grossen Abstand (min. 1m) zwischen Feststation bzw. Handgerät und den anderen Telefonen.

Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschliessen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüsse des Telefons angreifen und aufweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüsse können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Die Swisscom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine Unterlage.

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon anschliessen

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie die Anschlussschnur für den Telefonanschluss und das Netzkabel einstecken.

Sicherheitshinweis

Vor dem Vertauschen der Stecker von Anschlussschnur und Netzgeräteschnur wird gewarnt.

Nur das mitgelieferte Netzteil SNG 4 af für die Feststation verwenden!



Anschlussschnur

Die Anschlussschnur hat zwei unterschiedliche Stecker. Der kleinere wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite des Telefons gesteckt und die Schnur in den Kabelkanal gelegt. Den grösseren Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses.

Netzkabel

Das Netzkabel wird zuerst in die mit dem Netzsteckersymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite des Telefons gesteckt und die Schnur in den Kabelkanal gelegt. Dann stecken Sie das Steckernetzgerät in die 220/230-V-Steckdose.

Hinweis:

Bei nicht gestecktem Netzgerät oder bei Spannungsausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.

Das Telefon darf nur mit dem Netzgerät SNG 4 af, nach EN60950 Schutzklasse 2 geprüft, betrieben werden.

Lösen der Schnüre

Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 220/230-V-Steckdose. Zum Lösen der Schnüre drücken Sie (z.B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken am Stecker in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

Telefon in Betrieb nehmen

Farbschale

Ihr Telefon wurde mit einer Farbschale ausgeliefert. Bitte beachten Sie, dass sich diese nach Bedarf austauschen lässt. So können Sie Ihr Telefon nach Ihrem Geschmack verändern. Weitere Farbschalen erhalten Sie im Swisscom Shop oder bei anderen Vertriebspunkten der Swisscom.

Lösen der Farbschale

Um die Farbschale zu lösen, entfernen Sie zuerst die Anschlusschnur und das Netzkabel. Drücken Sie danach die Schale am linken und rechten Rand seitlich nach unten.

Befestigen der Farbschale

Um die Farbschale zu befestigen, drücken Sie die Schale von unten an das Gerät, bis diese mit einem Klicken einschnappt.

Einsetzen der Akkuzellen im Handgerät

Entfernen Sie den Akkufach-Deckel, indem Sie diesen durch leichtes Andrücken nach unten schieben. Legen Sie die drei Akkuzellen (gemäss Abbildung) in das Akkufach. Achten Sie auf die richtige Polarität der Akkuzellen.

Schieben Sie nun den Akkufach-Deckel über die Akkuzellen, bis dieser einrastet.



Telefon in Betrieb nehmen

Laden der Akkuzellen

Im Lieferzustand sind die Akkuzellen nicht geladen. Zum Laden muss das Handgerät in die Ladeschale der Feststation gelegt werden. Beim korrekten Auflegen ertönt ein Quittungston.

Die Leuchtanzeige an der Feststation (LED 1)
blinkt grün = Akkuzellen werden geladen
leuchtet grün = Akkuzellen sind geladen

Ein Satz NiCd-Akkuzellen (250mAh)
reicht für ca. 80 Stunden «Bereitschaft» bzw.
ca. 8 Stunden «Telefonieren»
Die Ladezeit beträgt ca. 6 Stunden

Ein Satz NiMH-Akkuzellen (550 mAh)
reicht für ca. 140 Stunden «Bereitschaft» bzw.
ca. 18 Stunden «Telefonieren»
Die Ladezeit beträgt ca. 12 Stunden

Hinweis:

Zum Lieferumfang gehören drei NiMH-Akkuzellen. Der entsprechende Akkutyp ist bereits eingestellt.

Beim nachträglichen Einsetzen von NiCd-Akkuzellen muss der entsprechende Akkutyp eingestellt werden (siehe Seite 63).

Wenn das Handgerät auf den falschen Akkutyp programmiert ist, kann dies zur Zerstörung der Akkuzellen führen.

Verwenden Sie nur zugelassene Akkuzellen. Beachten Sie hierzu die Hinweise auf Seite 8.

Telefon in Betrieb nehmen

Die Akkuanzeige im Display zeigt den ungefähren Ladezustand der Akkuzellen an:

-  blinkend: Akku wird geladen
-  dauernd: Akkuladung zwischen 50% und 100%
-  dauernd: Akkuladung zwischen 30% und 50%
-  dauernd: Akkuladung zwischen 5% und 30%
-  dauernd: Akkuladung unter 5%
-  dauernd: Akkuzustand «unklar»

Hinweis:

Der Akkuzustand ist beim Einsetzen der Akkuzellen «unklar». Eine korrekte Anzeige wird erst nach einem vollständigen Ladezyklus erreicht.

Das Handgerät darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Basisstation oder die Ladeschale gelegt werden.

Um eine lange Lebensdauer Ihrer Akkuzellen zu erreichen, beachten Sie bitte folgende Grundsätze:

- Vor der Erstinbetriebnahme müssen die NiCd-Akkuzellen mindestens 6 Stunden, die NiMH-Akkuzellen mindestens 12 Stunden ohne Unterbrechung aufgeladen werden.
- Achten Sie darauf, dass die Ladekontakte nicht mit metallischen und fettigen Gegenständen in Berührung kommen.
- Nach längerer Ausserbetriebnahme durch Stromabschaltung (z.B. bei Urlaub), ist das Handgerät (bzw. die Akkuzellen) vor Inbetriebnahme zu laden.
- Verwenden Sie keine Batterien/Primärzellen, sondern ausschließlich NiCd- oder NiMH-Akkuzellen.
- Damit die Akkuzellen nicht unter- oder überladen werden, muss der richtige Akkutyp ausgewählt werden (siehe Seite 63).
- Wird der Akkutyp falsch programmiert, kann dies zur Zerstörung der Akkuzellen führen.
- Entnehmen Sie die Akkuzellen nur aus dem Handgerät, um diese durch neue zu ersetzen.
- Laden Sie die Akkuzellen ausschliesslich mit dem Handgerät.

Telefon in Betrieb nehmen

Reichweite

Die Reichweite beträgt im Freien ca. 250 Meter. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten kann die Reichweite geringer sein. In Gebäuden ist die Reichweite deutlich geringer als im Freien. Bedingt durch die digitale Übertragung in dem genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Gesprächslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Gesprächsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung nach einiger Zeit getrennt (ggf. Reichweite-Warnton einschalten).

Abhörsicherheit

Die Sprachdaten zwischen Feststation und Handgerät werden vom Classic D215 verschlüsselt übertragen. Das Abhören Ihrer Gespräche mit anderen Schnurlostelefonen, Funkempfängern, Scannern, usw. ist damit weitgehend ausgeschlossen.

Hinweis:

Wenn Sie telefonieren, stehen Handgerät und Feststation über einen Funkkanal miteinander in Verbindung. Die Feststation vermittelt dabei zwischen dem Telefonnetz und dem Handgerät. Damit niemand mit anderen schnurlosen Telefonen auf Ihre Kosten telefonieren kann, findet zwischen Feststation und Handgerät ständig ein Kennungsaustausch statt. Stimmen die Kennungen nicht überein, wird die Verbindung abgebrochen bzw. gar nicht aufgebaut.

Telefonieren

Gespräch entgegennehmen

Anrufe werden akustisch am Handgerät und an der Feststation signalisiert.



Gesprächs-Taste drücken.
Sie führen das Gespräch.

Hinweis:

Durch ankommende Gespräche werden alle momentan durchgeführten Programmierungen (inkl. Anrufbeantworter) abgebrochen.

Ist «Direktannahme EIN» programmiert, so können Sie das Gespräch durch Abnehmen des Handgerätes aus der Feststation entgegennehmen (siehe Seite 67).

Gespräch beenden



Gesprächs-Taste drücken oder
Handgerät auf die Feststation legen.

Telefonieren

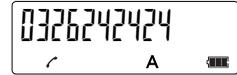
Wahl mit Ziffern-Tasten



Gesprächs-Taste drücken.
Sie hören den Wählton.



Rufnummer eingeben.



Sie führen das Gespräch.

Hinweis:

Wenn das Handgerät an mehreren Feststationen angemeldet ist, können Sie wählen, über welche Station Sie ein Gespräch führen wollen (siehe Seite 39/40).

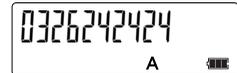
Wenn die Amtsleitung durch einen anderen internen Teilnehmer belegt ist, hören Sie den internen Besetztton.

Wahlvorbereitung



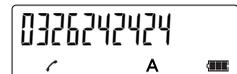
Sie können eine Rufnummer eingeben (max. 24 Zeichen) und diese ggf. mit der C-Taste korrigieren.

Rufnummer eingeben.



Gesprächs-Taste innerhalb von 15 Sekunden drücken.

Die Rufnummer wird gewählt.



Sie führen das Gespräch.

Hinweis:

Die Wahlvorbereitung ist auch mit Wahlwiederholung, Anrufliste und Kurzwahl möglich.

Durch langes Drücken der C-Taste können Sie die gesamte Nummer löschen.

Wahlwiederholung

Die fünf zuletzt gewählten Rufnummern werden gespeichert. Sie wollen noch einmal eine dieser fünf Rufnummern wählen.



Wahlwiederhol-Taste einmal drücken.
Die Rufnummer wird angezeigt.



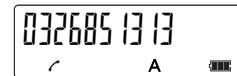
oder



Wahlwiederhol-Taste mehrmals drücken.
Die jeweils zuvor gewählte Rufnummer wird angezeigt.



Gesprächs-Taste drücken.
Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.
Sie führen das Gespräch.



Hinweis:

Mit der Programm-Taste gelangen Sie zurück in den Ein-Zustand.

Jede neu eingegebene Rufnummer löscht die älteste Rufnummer.

Nach Betätigung der Wahlwiederhol-Taste können weitere Ziffern manuell nachgewählt werden.

Kurzwahlnummer speichern

Sie können häufig verwendete Rufnummern speichern und müssen nicht mehr die gesamte Rufnummer wählen. Ihr Telefon bietet Ihnen dazu 20 Kurzwahl Speicher.



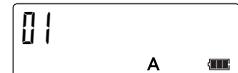
Programm-Taste drücken.



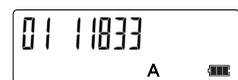
Kurzwahl-Taste drücken.



Speichernummer zwischen 00...19 eingeben.



Gewünschte Rufnummer eingeben.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Hinweis:

Um mehrere Kurzwahlnummern nacheinander zu speichern, können Sie den Vorgang ab Kurzwahl-Taste wiederholen und müssen die Programm-Taste erst am Schluss drücken.

Änderungen führen Sie aus, indem Sie die bisher gespeicherte Kurzwahlnummer einfach überschreiben oder mit der C-Taste korrigieren.

Diese Funktion ist auch während eines internen oder externen Gesprächs möglich.

Die Zeichen * und # können gespeichert werden, sie werden aber nur bei Tonwahl gewählt.

Die Funktion der R-Taste kann ebenfalls gespeichert werden.

Die maximale Nummernlänge beträgt 24 Zeichen.

Bei Betrieb an einer Telefonanlage müssen Sie die Amtskennziffer der Rufnummer voranstellen.

Kurzwahlnummer wählen



Kurzwahl-Taste drücken.



Kurzwahlnummern durchblättern

Kurzwahl-Taste so oft drücken, bis die gesuchte Rufnummer erscheint



oder



Kurzwahlnummer direkt wählen

Speichernummer eingeben (00 .. 19).



zum Wählen

Gesprächs-Taste drücken.
Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.



Sie führen das Gespräch.

Hinweis:

Um die Kurzwahlliste zu verlassen, drücken Sie die Programm-Taste oder legen das Handgerät auf die Feststation. Die bereits vorbelegten Swisscom-Rufnummern können überschrieben werden. Mit Code 251 (siehe Seite 70) lassen sich die vordefinierten Netznummern reaktivieren.

Handgerät: Umschalten der Zustände

Handgerät in den Aus-Zustand schalten



Programm-Taste drücken.



C-Taste drücken.



Handgerät wieder in den Ein-Zustand schalten



Gesprächs-Taste drücken.



Hinweis:

Im Ein-Zustand wird im Display auf der rechten Seite die interne Rufnummer des Handgerätes angezeigt.

Handgerät in den Schutz-Zustand schalten (Tastensperre)



Programm-Taste drücken.



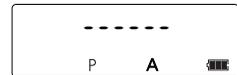
R-Taste drücken.



Handgerät wieder in den Ein-Zustand schalten



Programm-Taste drücken.



R-Taste drücken.



Hinweis:

Im Schutz-Zustand werden ankommende Gespräche signalisiert und können durch Drücken der Gesprächs-Taste entgegengenommen werden. Für abgehende Gespräche muss das Handgerät vom Schutz-Zustand in den Ein-Zustand umgeschaltet werden.

Telefonieren

Mikrofon stummschalten

Wenn Sie möchten, dass Ihr Gesprächspartner nicht mithört, z.B. um im Raum etwas nachzufragen, können Sie das Mikrofon des Handgerätes ausschalten.

Sie führen ein Gespräch.



C-Taste drücken.
Der Gesprächspartner hört Sie nicht.



Rückfrage im Raum halten.



C-Taste erneut drücken.
Der Gesprächspartner hört Sie wieder.

Sie führen das Gespräch weiter.

Hörerlautstärke verstellen

Sie können während eines Gespräches die Lautstärke im Hörer erhöhen, um Ihren Gesprächspartner besser zu verstehen.

Sie führen ein Gespräch



Programm-Taste drücken



Raute-Taste drücken



Die Lautstärke im Hörer ist erhöht.

Durch Wiederholen der Prozedur können Sie die Lautstärke wieder zurückstellen.

Hinweis:

Nach Beendigung eines Gespräches bleibt die Einstellung gespeichert.

Sie können die Hörerlautstärke auch im Ein-Zustand verändern.

Lauthören an der Feststation

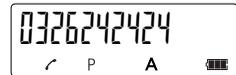
Sie führen ein externes Gespräch und möchten anwesende Personen über den Lautsprecher der Feststation mithören lassen.

Sie führen ein Gespräch.

Lautsprecher einschalten



Programm-Taste drücken.



Ziffern-Taste 3 drücken.

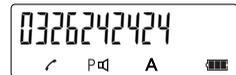
Der Lautsprecher an der Feststation wird eingeschaltet.



Lautsprecher ausschalten

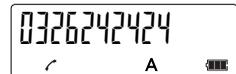


Programm-Taste drücken.



Ziffern-Taste 3 drücken.

Der Lautsprecher wird wieder ausgeschaltet.



Hinweis:

Mittels der «+» oder «-» Taste an der Feststation kann die Lautstärke in 5 Stufen verstellt werden. Die zuletzt eingestellte Lautstärke bleibt gespeichert.

Nach Beendigung eines Gespräches, d.h. nach dem Drücken der Gesprächs-Taste, wird der Lautsprecher automatisch ausgeschaltet.

Falls Rückkopplungen (hörbares Pfeifen im Lautsprecher) auftreten, entfernen Sie sich mit dem Handgerät von der Feststation oder reduzieren Sie die Lautstärke.

Das Lauthören ist nur bei externen Verbindungen möglich.

Interner Sammelruf (Paging)

Sie können von der Feststation an alle Handgeräte ein akustisches Signal (Pagingruf) senden.
Wenn Sie z.B. Ihr Handgerät vermissen, können Sie es mit Hilfe dieses Signals wieder auffinden.



Intern-Taste an der Feststation drücken.

Am Handgerät ertönt der Internruf für ca. 30 Sekunden und das Verbindungssymbol blinkt im Display.



Zum Abbrechen:
an der Feststation: Intern-Taste erneut drücken.

am Handgerät: Gesprächs-Taste 2x drücken.

Einleitung

Im Lieferzustand ist die Gebührenanzeige eingeschaltet. Die Anzeige startet automatisch nach dem Erkennen des ersten Gebührenimpulses.

Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen die Angaben auf der Telefonrechnung von den Werten Ihrer Anzeige abweichen können. Verbindlich ist immer der Einheitenzähler in der Vermittlungsstelle der Telefongesellschaft.

Folgende Angaben können angezeigt werden:

1. Die laufenden Gebühren oder die Gesprächsdauer während eines Gesprächs am Handgerät.
2. Die Gebühren des letzten Gesprächs und die Gesamtsumme aller Gespräche für das Handgerät.
3. Die Summe der Einheiten für die Amtsleitung (Summe aller Handgeräte).

Gesprächsdauer/Gebührenanzeige ausschalten

P

0

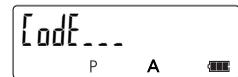
Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 8 – 1 – 0 drücken.

P

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Hinweis:

Betreiben Sie mehrere Handgeräte an Ihrer Feststation, können Sie die Anzeige für jedes Handgerät einzeln ein- oder ausschalten.

Gebührenzählung

Gebührenanzeige einschalten

P

0

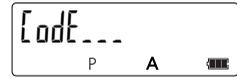
Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 8 – 1 – 1 drücken.

P

Programm-Taste erneut drücken. *Es ertönt ein Quittungston.*



Gesprächsdaueranzeige einschalten

P

0

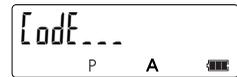
Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 8 – 1 – 2 drücken.

P

Programm-Taste erneut drücken. *Es ertönt ein Quittungston.*



Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Gesprächsdaueranzeige aus technischen Gründen von der effektiven Dauer leicht abweichen kann.

Gebührenfaktor einstellen

Wenn die Gebührenanzeige eingeschaltet ist, zeigt Ihr Handgerät im Display automatisch bei jedem abgehenden Gespräch den Geldbetrag an. Der Gebührenfaktor (Gebühr pro Gebühripuls) ist im Lieferzustand auf Fr. 0.10 voreingestellt. Möchten Sie einen anderen Faktor verwenden, kann dieser für jedes Handgerät unterschiedlich eingegeben werden.



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 8 – 4 – 1 drücken.
Gegebenenfalls System-PIN eingeben.



Bisheriger Faktor wird angezeigt.

Gebührenfaktor eingeben (z.B. 0000.12).



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Bei den übrigen Handgeräten ist das Vorgehen identisch.

- 841 = Einstellen des Gebührenfaktor vom Handgerät 1
- 842 = Einstellen des Gebührenfaktor vom Handgerät 2
- 843 = Einstellen des Gebührenfaktor vom Handgerät 3
- 844 = Einstellen des Gebührenfaktor vom Handgerät 4
- 845 = Einstellen des Gebührenfaktor vom Handgerät 5
- 846 = Einstellen des Gebührenfaktor vom Handgerät 6

Hinweis:

Wird der Faktor neu eingegeben oder geändert, werden Einzeleintrag (letztes Gespräch) und Gesamtsumme gelöscht.

Gebührenzählung

Kontrollieren der Summen

Sie können die Gesamtsumme sowie die Summe des letzten Telefongesprächs jederzeit kontrollieren bzw. anzeigen.



Programm-Taste drücken.



Ziffern-Tasten 9 drücken.
Die Gebühren des letzten Gespräches sowie die Summen des Handgerätes werden angezeigt.



Ziffern-Tasten 1 drücken.
Die Summe der Einheiten des Anschlusses wird angezeigt.

Hinweis:

Da bei den Handapparaten verschiedene Gebührenfaktoren eingestellt werden können, wird die Summe des Anschlusses immer in Einheiten (Anzahl Taximpulse) angegeben.

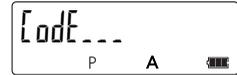
Löschen der Summen

Sie können die Summe der Amtsleitung sowie des letzten Gespräches und die Gesamtsumme der einzelnen Handgeräte löschen.



Summe Anschluss löschen

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 8 – 3 – 0 drücken.
Gegebenenfalls System-PIN eingeben.

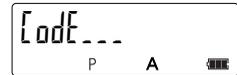


Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

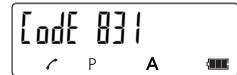


Summe Handgerät löschen

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 8 – 3 – 1 drücken.
Gegebenenfalls System-PIN eingeben.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Bei den übrigen Handgeräten ist das Vorgehen identisch.

- Code 831 Summe Handgerät 1 löschen
- Code 832 Summe Handgerät 2 löschen
- Code 833 Summe Handgerät 3 löschen
- Code 834 Summe Handgerät 4 löschen
- Code 835 Summe Handgerät 5 löschen
- Code 836 Summe Handgerät 6 löschen

Gebührenzählung

Display-Anzeigen

Anzeige der Kosten im Display:



Anzeige der Gesprächsdauer
im Display:



Anzeige der Einheiten im Display:
(Falls kein Gebührenfaktor
eingestellt ist)



Direktruf (Babyruf)

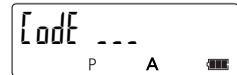
Einleitung

Bei eingeschaltetem Direktruf kann eine wichtige Nummer durch Drücken einer beliebigen Taste, ausgenommen der Programm-Taste, angerufen werden. Diese Funktion ist auch als «Babyruf» bekannt. Bei eingeschaltetem Direktruf können Anrufe empfangen werden.

Direktrufnummer speichern



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 – 4 – 9 drücken.



Rufnummer eingeben.



Programm-Taste drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

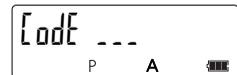
Hinweis:

Ist bereits eine Rufnummer gespeichert, so wird diese angezeigt. Beim Eingeben einer neuen Rufnummer wird die bisherige gelöscht.

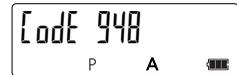
Direktrufnummer löschen



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 – 4 – 8 drücken.



Programm-Taste drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Direktruf (Babyruf)

Direktruf ein-/ausschalten



Programm-Taste drücken.

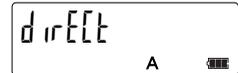


Ziffern-Taste 8 drücken.

Die gespeicherte Direktrufnummer erscheint für einige Sekunden in der Anzeige. Anschliessend wird «DIRECT» angezeigt. Der Direktruf (Babyruf) ist eingeschaltet.



Durch Wiederholen der Prozedur können Sie den Direktruf wieder ausschalten.



Direktruf auslösen

Beliebige Taste drücken (ausgenommen Programm-Taste)

Die gespeicherte Direktrufnummer wird automatisch gewählt.



Sie führen das Gespräch ...

Gespräch beenden



Nach einigen Sekunden erscheint im Display wieder «DIRECT».



Hinweis:

Nur die P-Taste funktioniert, um den Direktruf (Babyruf) wieder auszuschalten.

Wenn keine Rufnummer gespeichert ist, kann der Direktruf nicht eingeschaltet werden.

Wir empfehlen die eingegebene Rufnummer mit einem Kontrollanruf zu überprüfen.

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Das Classic D215 bietet Ihnen die Möglichkeit, bis zu 6 Handgeräte an einer Feststation zu betreiben. Sie können gleichzeitig zwei interne Gespräche zwischen je zwei Handgeräten und ein externes Gespräch führen. Jedes zusätzliche Handgerät muss dazu an der Feststation angemeldet werden und eine interne Rufnummer erhalten. Jede interne Rufnummer (1–6) kann nur einmal vergeben werden. Sie wird im Display des Handgerätes im Ein-Zustand angezeigt.

Hinweis: Wenn beim Betrieb mit mehreren Handgeräten die Amtsleitung belegt ist, ertönt ein interner Besetztton.

Handgerät an Feststation anmelden



Feststation zum Anmelden vorbereiten

Intern-Taste an der Feststation 5 Sekunden gedrückt halten. Die Verbindungsanzeige an der Feststation (rote LED) blinkt. Die Feststation ist während 60 Sekunden für die Anmeldung eines Handgerätes bereit!



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 – 0 – 1 drücken.



System-PIN oder «0000» (Lieferzustand) eingeben.



Die interne Rufnummer des Handgerätes eingeben (1 bis 6), z.B. 3.



Feststation festlegen
Ziffer 4 für Feststation A. Ziffer 5 für Feststation B.
Ziffer 6 für Feststation C. Ziffer 7 für Feststation D.



Programm-Taste drücken.
Es ertönt ein Quittungston. Das Handgerät 3 ist an Station C angemeldet.



Hinweis: Ist bereits ein Handgerät unter der internen Rufnummer angemeldet, muss zuerst das angemeldete Handgerät abgemeldet werden. Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, ertönt ein Fehlerton und das Buchstabensymbol der Feststation blinkt weiter.

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

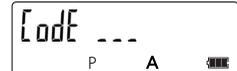
Handgerät von Feststation abmelden

Sie können ein Handgerät von Ihrer Feststation abmelden. Das Abmelden eines Handgerätes kann von einem beliebigen, an dieser Feststation registrierten Handgerät aus erfolgen.

Handgerät von der Feststation abmelden



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



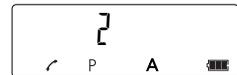
Ziffern-Tasten 9 – 0 – 0 drücken.



Evtl. System-PIN eingeben



Die Rufnummer desjenigen Handgerätes eingeben, das Sie abmelden wollen, z.B. 2.



Programm-Taste erneut drücken.
*Das Handgerät nimmt kurz mit der Feststation Verbindung auf.
Das Handgerät 2 ist abgemeldet.*

Hinweis:

Um ein Handgerät abzumelden, müssen Sie sich in der Nähe der Feststation befinden. Das eigene Handgerät kann mit derselben Prozedur abgemeldet werden.

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Handgerät an einer fremden Feststation anmelden

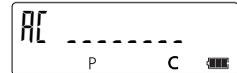
Damit Sie Ihr Handgerät an einer fremden Feststation anmelden können, muss diese das GAP-Zulassungsprofil unterstützen. Bereiten Sie die fremde Feststation mit der entsprechenden Bedienungsanleitung vor. Mit dem Zugangscode (AC-Code) können Sie Ihr Handgerät anmelden.



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



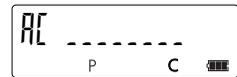
Ziffern-Tasten 9 – 0 – 2 drücken.



Bezeichnung der Feststation festlegen
Ziffer 4 für Feststation A. Ziffer 5 für Feststation B.
Ziffer 6 für Feststation C. Ziffer 7 für Feststation D.



Das Handgerät verlangt nun den beim Vorbereiten der Feststation definierten Zugangscode (4 –8 Ziffern)



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Hinweis:

Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, ertönt ein Fehlerton und das Buchstabensymbol blinkt weiter.

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Ein fremdes Handgerät an der Feststation anmelden

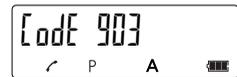
Damit Sie ein fremdes Handgerät an Ihrer Feststation anmelden können, muss dieses das GAP-Zulassungsprofil unterstützen. Bestimmen Sie mit Ihrem Handgerät einen beliebigen Zugangscode (AC-Code).



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



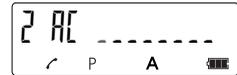
Ziffern-Tasten 9 – 0 – 3 drücken.



Evtl. System-PIN eingeben.



Die neue interne Rufnummer des fremden Handgerätes eingeben (1 bis 6), z.B. 2.



Einen 4 - bis 8-stelligen Zugangscode festlegen, z.B. 12345.



Programm-Taste erneut drücken.

Es ertönt ein Quittungston.

Die Verbindungsanzeige an der Feststation (rote LED) blinkt. Die Feststation ist für 60 Sekunden für die Anmeldung des fremden Handgerätes bereit.

Sie können nun das fremde Handgerät mit dem festgelegten Zugangs-code (AC-Code) an der Feststation gemäss der entsprechenden Bedienungsanleitung anmelden.

Hinweis:

Ist bereits ein Handgerät unter der internen Rufnummer angemeldet, muss zuerst das angemeldete Handgerät abgemeldet werden.

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Gespräch zwischen zwei Handgeräten

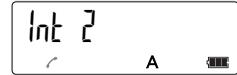


Intern-Taste drücken.



Interne Rufnummer eingeben, z.B. 2.

Gespräch führen.



Hinweis:

Kommt ein externer Anruf während eines internen Gespräches an, so wird dies in beiden Handgeräten mit einem Anklopfon signalisiert.

Sie können von Ihrem Handgerät an alle angemeldeten Geräte mit



einen Sammelruf senden.

Anklopfen

Ein ankommendes externes Gespräch wird während eines internen Gespräches in beiden Handgeräten mit einem Anklopfon signalisiert. Das Gespräch kann von einem der beiden Handgeräte entgegengenommen werden.

1. Anklopfon ausschalten



Intern-Taste drücken.



Ziffern-Taste 0 drücken.

Der Anklopfon wird ausgeschaltet. Sie können das Gespräch mit dem internen Partner weiterführen.

2. Das externe Gespräch entgegennehmen



Intern-Taste drücken.



Ziffern-Taste 1 drücken.

*Sie sind jetzt mit dem externen Gespräch verbunden.
Der interne Gesprächspartner hat Besetztton.*

Hinweis:

Das externe Gespräch kann auch von einem 3. Handgerät entgegengenommen werden.

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Gesprächsübergabe/Rückfrage an ein anderes Handgerät

Sie führen an Ihrem Handgerät ein externes Gespräch und möchten dieses Gespräch an ein anderes Handgerät übergeben oder eine Rückfrage machen.

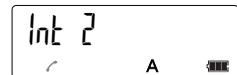
Interne Rückfrage einleiten



Intern-Taste drücken.
Das externe Gespräch wird gehalten.



Ziffern-Taste der gewünschten internen Rufnummer drücken (z.B. 2).
Sie führen die Rücksprache.



Sie haben nun drei Möglichkeiten:

1. Sie verbinden das externe Gespräch mit Ihrem internen Partner



Gesprächs-Taste drücken.

2. Sie wollen das externe Gespräch weiterführen



Intern-Taste drücken.



Ziffern-Taste 1 drücken.
Das interne Gespräch wird beendet.

3. Sie wollen nochmals zum externen Gespräch zurückkehren und dabei das interne Gespräch halten



Intern-Taste drücken.



Ziffern-Taste 2 drücken.

Wenn Sie diese Tastenfolge wiederholen, wird das externe Gespräch wieder gehalten und das interne Gespräch kann weitergeführt werden.

Hinweis:

Diese Gesprächsübergabe und/oder Rückfrage ist auch zwischen internen Gesprächspartnern möglich.

Betrieb an mehreren Feststationen

Sie können Ihr Handgerät noch an bis zu drei weiteren Feststationen betreiben. Mit dieser Möglichkeit kann die Reichweite erweitert werden. Den Anwendungsmöglichkeiten dieser Funktion sind fast keine Grenzen gesetzt, deshalb beschränken wir uns im nachfolgenden Beispiel darauf, dieses Leistungsmerkmal mit zwei Feststationen zu erläutern.

Anwendungsbeispiel

Sie besitzen ein Classic D215 zu Hause und benutzen ein gleiches Gerät an Ihrem Arbeitsplatz. Das Handgerät vom schnurlosen Telefon in der Firma können Sie nun auch an der Feststation zu Hause benutzen und umgekehrt. Ankommende und abgehende Gespräche sind natürlich nur innerhalb der Reichweite der jeweiligen Feststation möglich.

Betrieb an mehreren Feststationen

Auswahl der Feststation

Jedes Handgerät kann an bis zu vier Feststationen angemeldet sein (siehe Seite 32). Wenn Sie mit dem Handgerät die Reichweite einer Feststation verlassen, kann das Handgerät die Verbindung zur nächsten erreichbaren Feststation, an der es angemeldet ist, automatisch oder manuell aufnehmen.

Folgende Einstellungen stehen zur Verfügung:

Automatische Auswahl der Feststation (Lieferzustand)

Bei örtlich getrennten Funkzellen wird die Funkverbindung zu der Feststation aufgebaut, in deren Reichweite Sie sich befinden. Sie sind immer nur über die Feststation erreichbar, die im Display angezeigt wird.



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 – 0 – 4 drücken.



Programm-Taste erneut drücken. *Es ertönt ein Quittungston.*

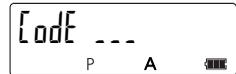
Das Handgerät wählt automatisch die Feststation aus, in deren Reichweite es sich befindet.

Manuelle Auswahl der Feststation

Das Handgerät versucht zu der manuell eingestellten Feststation eine Funkverbindung aufzubauen.



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 – 0 – 5 drücken.



Programm-Taste erneut drücken. *Es ertönt ein Quittungston.*

Das Handgerät bleibt auf der ausgewählten Feststation.

Hinweis:

Sie sind immer nur über die Feststation erreichbar, die im Display angezeigt wird.

Betrieb an mehreren Feststationen

Umschalten zwischen Feststationen

Abgehende Gespräche können entweder von der Feststation A, B, C oder D ausgeführt werden.

Das Handgerät ist auf Feststation A eingestellt.

Umschalten auf Feststation B



Programm-Taste drücken.



Ziffern-Taste 5 drücken.



Umschalten auf Feststation C



Programm-Taste drücken.



Ziffern-Taste 6 drücken.



Umschalten auf Feststation D



Programm-Taste drücken.



Ziffern-Taste 7 drücken.



Zurückschalten auf Feststation A



Programm-Taste drücken.



Ziffern-Taste 4 drücken.



Hinweis:

Ankommende Gespräche werden nur an Ihr Handgerät weitergeleitet, wenn die entsprechende Feststation ausgewählt ist. Hat das Handgerät keinen Funkkontakt zur Feststation, blinkt das entsprechende Symbol im Display.

Anrufbeantworter einstellen

Einleitung

Im schnurlosen Telefon Classic D215 ist ein integrierter Anrufbeantworter mit einer Gesamtaufzeichnungszeit von ca. 22 Minuten eingebaut. Ihre aufgesprochene Ansage und die eingehenden Nachrichten werden digital gespeichert. Die Vorzüge des digitalen Sprachspeichers sind:

- Wartungsfreiheit
- immer gleichbleibende Aufzeichnungsqualität (kein Verschleiss)
- schneller Zugriff zu den aufgesprochenen Nachrichten

Der Anrufbeantworter lässt sich wahlweise von der Feststation, vom Handgerät oder per Fernabfrage bedienen. Wird der Anrufbeantworter vom Handgerät bedient, wird auf dem Display die Anzahl der gespeicherten Nachrichten mit der jeweiligen Uhrzeit und Datum angezeigt.

Weitere Funktionen des Anrufbeantworters

- Nachrichtenspeicherung mit Datum und Uhrzeit
- 1 Ansagetext ist bereits aufgesprochen (Plug & Play) mit folgendem Text: «Leider ist zur Zeit niemand erreichbar. Sie können jedoch nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen. Danke.»
- 2 Betriebsarten: Ansage mit (Lieferzustand) oder ohne Aufzeichnung
- Die Rufanzahl, nach der sich der Anrufbeantworter einschaltet, kann zwischen 2 und 9 Rufen oder automatisch eingestellt werden (Lieferzustand automatisch).
- Einstellbare Aufnahmezeit
- Fernabfrage des Anrufbeantworters (Lieferzustand ausgeschaltet)
- Mithören von Nachrichten (Lieferzustand ausgeschaltet)
- Nachrichtenlänge: 1 Minute oder unbegrenzt (Lieferzustand)

Hinweis:

Bei nicht eingestecktem Netzgerät oder bei Spannungsausfall ist Ihr Anrufbeantworter nicht funktionsfähig. Bereits aufgesprochene Nachrichten bleiben erhalten.

Anrufbeantworter einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum einstellen



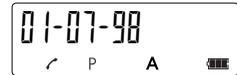
Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 – 2 – 2 drücken.



Das aktuell eingestellte Datum wird angezeigt.



Neues Datum über Ziffern-Tasten eingeben.
Format: Tag-Monat-Jahr



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

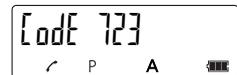
Uhrzeit einstellen



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 – 2 – 3 drücken.



Die aktuell eingestellte Zeit wird angezeigt.



Neue Zeit über Ziffern-Tasten eingeben.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Anrufbeantworter einstellen

Rufanzahl einstellen

Die Anzahl Rufe, nach welchen sich der Anrufbeantworter anschaltet, kann zwischen 2 bis 9 Rufe oder «automatisch» eingestellt werden.

Im Lieferzustand ist die Rufanzahl auf «automatisch» (4–2) voreingestellt. Dies bedeutet, dass sich der Anrufbeantworter meldet nach:

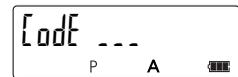
- 4 Rufsignalen, falls noch keine neuen Mitteilungen aufgezeichnet wurden
- 2 Rufsignalen, falls neue Mitteilungen aufgezeichnet wurden

Bei der Abfrage Ihres Anrufbeantworters aus der Ferne (Fernabfrage) ermöglicht Ihnen diese Einstellung, die Leitung zwischen dem 2. und 4. Rufsignal zu unterbrechen, weil Sie wissen, dass keine neuen Mitteilungen aufgezeichnet wurden. Dies hilft Ihnen Telefongebühren zu sparen.

Ändern der Rufanzahl



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

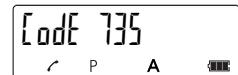


Gewünschte Rufanzahl eingeben

730 = Rufanzahl automatisch (Lieferzustand)
732 = Rufanzahl 2 Rufe
bis
739 = Rufanzahl 9 Rufe
z.B. Code 735 (5 Rufe)



Ziffern-Tasten 7 – 3 – 5 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Anrufbeantworter einstellen

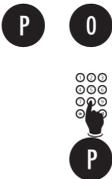
Betriebsart/Begrenzung der Nachrichten einstellen

Sie können den Anrufbeantworter in zwei Betriebsarten einsetzen:

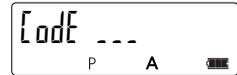
- Betriebsart «Gesprächsaufzeichnung»
- Betriebsart «Anrufhinweis»

Betriebsart Anrufhinweis

Der Anrufer kann keine Mitteilung hinterlassen, die Ansage wird nur als «Hinweis» abgespielt. (Kann nur aktiviert werden wenn die persönliche Ansage aufgesprochen wurde).



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



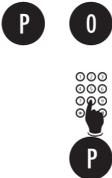
Ziffern-Tasten 7 – 4 – 0 drücken.



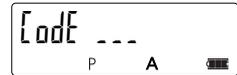
Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Betriebsart Gesprächsaufzeichnung mit Nachrichtenbegrenzung

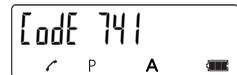
Ihre Ansage wird abgespielt und der Anrufer kann Mitteilungen hinterlassen. Die Länge der eingehenden Nachrichten ist auf 60 Sekunden begrenzt. Wenn der Speicher voll ist, schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch aus.



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



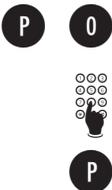
Ziffern-Tasten 7 – 4 – 1 drücken.



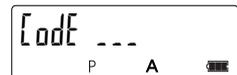
Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Betriebsart Gesprächsaufzeichnung ohne Nachrichtenbegrenzung

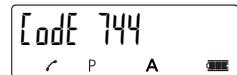
Ihre Ansage wird abgespielt und der Anrufer kann Mitteilungen hinterlassen. Die Länge der eingehenden Nachrichten ist unbegrenzt. Wenn der Speicher voll ist, schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch aus.



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 – 4 – 4 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Anrufbeantworter einstellen

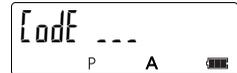
Mithören von Nachrichten ein-/ausschalten

Sie können alle eingehenden Nachrichten über den Lautsprecher an der Feststation mithören, wenn Sie das Leistungsmerkmal «Mithören von Nachrichten» eingeschaltet haben.



Einschalten

Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 – 1 – 1 drücken.

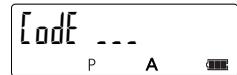


Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Ausschalten (Lieferzustand)

Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 – 1 – 0 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Hinweis:

Sie haben bei ausgeschaltetem Mithören die Möglichkeit eingehende Nachrichten durch Drücken der Intern-Taste auf der Feststation mit-zuhören.

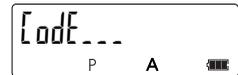
Anrufbeantworter einstellen

Aufnahmezeit einstellen

Die maximale Aufnahmezeit der eingehenden Nachrichten Ihres Anrufbeantworters ist abhängig von der gewünschten Aufnahmequalität. Eine kurze Aufnahmezeit hat die bestmögliche Aufnahmequalität zur Folge. Stellen Sie nachfolgend die für Sie optimale Zeit ein (Auslieferungszustand «Lang»).

Kurze Aufnahmezeit (ca. 10 Min.)

Handgerät ist im Ein-Zustand



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



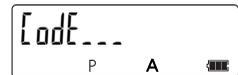
Ziffern-Tasten 7 – 8 – 1 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Mittlere Aufnahmezeit (ca. 13 Min.)

Handgerät ist im Ein-Zustand



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



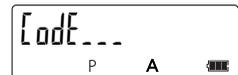
Ziffern-Tasten 7 – 8 – 2 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Lange Aufnahmezeit (ca. 22 Min. / Lieferzustand)

Handgerät ist im Ein-Zustand



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 – 8 – 3 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Anrufbeantworter mit der Feststation

Ansage aufsprechen

Sie können Ihre Ansage über das eingebaute Mikrofon an der Feststation aufsprechen. Es ist jedoch empfehlenswert, die Ansage über das Handgerät aufzusprechen, da in diesem Fall eine bessere Sprachqualität zu erwarten ist (siehe auch Seite 51). Um die persönliche Ansage zu löschen gehen Sie gemäss Seite 52 vor.



Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.
Aufnahme-Taste drücken.

Nach dem Hinweistext «Ansage aufsprechen», sprechen Sie Ihren Ansagetext auf (mind. 3 Sek., max. 180 Sek.). Vermeiden Sie längere Pausen, da sonst die Aufnahme beendet wird.



Aufnahme-Taste erneut drücken.
*Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiedergegeben.
Ihre persönliche Ansage ist gespeichert.*

Hinweis:

Ist Ihre Ansage zu kurz (kleiner als 3 Sek.), wird automatisch die Plug & Play Ansage eingestellt.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Einschalten

Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.



Ein-/Aus-Taste drücken.
*Sie hören die Plug & Play oder Ihre persönliche Ansage über den Lautsprecher.
Die rote LED leuchtet.
Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*

Ausschalten

Anrufbeantworter ist eingeschaltet.
Die rote LED 2 leuchtet.



Ein-/Aus-Taste drücken.
*Die rote LED 2 leuchtet nicht mehr.
Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.*

Hinweis:

Das Abspielen der Ansage beenden Sie durch nochmaliges Drücken der Ein-/Aus-Taste.
Sprachauswahl siehe Seite 52.

Nachrichten abhören an der Feststation

Wurde eine neue Nachricht aufgesprochen, blinkt die rote LED.



Wiedergabe-Taste drücken.
*Sie hören die Nachrichten
über den Lautsprecher.*

*Neue Nachrichten werden zuerst
abgespielt.
Sind keine neuen Nachrichten vorhanden,
wird mit der ältesten Nachricht begonnen.*

Hinweis:

Mit der Plus-/Minus-Taste kann die Lautstärke verstellt werden.

Funktionen während des Abhörens

Sie können während des Abhörens von Nachrichten folgende Funktionen durchführen:



Zurück zum Anfang der gerade hörbaren Nachricht:
Rücklauf-Taste drücken



Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht:
Rücklauf-Taste zweimal kurz hintereinander drücken



Vorspringen zur nächsten Nachricht:
Wiedergabe-Taste drücken



Abhören beenden:
Ein-/Aus-Taste drücken

Nachrichten löschen

Einzelne Nachrichten löschen

Das Löschen einer einzelnen Nachricht ist nur während des Abhörens dieser Nachricht möglich.

Sie hören eine Nachricht und wollen diese löschen:



Lösch-Taste drücken.
Die Nachricht ist gelöscht.

Die Wiedergabe wird mit der nachfolgenden Nachricht fortgesetzt. Sind keine weiteren Nachrichten vorhanden, wird das Abhören beendet.

Alle alten Nachrichten löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle bereits abgehörten Nachrichten löschen.

Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.



Lösch-Taste drücken.
Sie hören den Warnton für 3 Sekunden.



Drücken Sie während des Warntons nochmals die Lösch-Taste.
Alle alten Nachrichten sind gelöscht.

Hinweis:

Um alle alten Nachrichten löschen zu können, muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein. Neue, nicht abgehörte Nachrichten werden bei dieser Prozedur nicht gelöscht.

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Anzeige von neuen Nachrichten

Sobald neue Nachrichten auf Ihren Anrufbeantworter aufgesprochen wurden, erscheint im Display die Anzahl der neuen Nachrichten.



Einleitungsprozedur für die Bedienung

Um den Anrufbeantworter vom Handgerät aus zu bedienen, setzen Sie das Handgerät in den Anrufbeantworter-Modus:

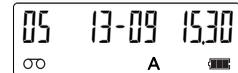


Anrufbeantworter-Modus

Programm-Taste, anschliessend Intern-Taste drücken.

Es erscheint die Anzahl aufgezeichneter Nachrichten

falls neue Nachrichten aufgesprochen wurden, die Anzahl neuer Nachrichten «n»



Sind keine Nachrichten aufgezeichnet, erscheint «00».

Funktion der Tasten im Anrufbeantworter-Modus

1 = Rücklauf/
Ansprache Plug & Play

2 ABC = Stop

3 DEF = Vorlauf/Nachrichten abhören

4 GHI = Ein/Aus

5 JKL = Aufnahme

7 PQRS = Alle alten Nachrichten löschen

0 = Löschen

P oder  = Prozedur abbrechen

Hinweis:

Der Anrufbeantworter-Modus wird automatisch abgebrochen, wenn während 20 Sekunden keine Funktion ausgeführt wird.

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Ansage aufsprechen

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus und der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

5
JKL

Ziffern-Taste 5 (Aufnahme) drücken.
Im Display erscheint A-1 sowie die insgesamt für Ansage und Nachrichten zur Verfügung stehende Aufnahmezeit.



Nach dem Hinweistext, sprechen Sie Ihren Ansagetext auf (mind. 3 Sek., max. 180 Sek.). Vermeiden Sie längere Pausen, da sonst die Aufnahme beendet wird.

2
ABC

Ziffern-Taste 2 (Stop) drücken.
Die Aufnahme ist beendet. Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiedergegeben.



Hinweis:

Diese Funktion kann nur bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter ausgeführt werden.

Um wieder die Plug & Play-Ansage einzustellen, müssen Sie Ihre persönliche Ansage löschen (siehe Seite 52).

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus.

4
GHI

Ziffern-Taste 4 drücken.
Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



Einschalten

4
GHI

Ziffern-Taste 4 (Ein/Aus) drücken.
Die Ansage wird abgespielt.



Ausschalten

4
GHI

Ziffern-Taste 4 (Ein/Aus) drücken.
Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.



Hinweis:

Das Abspielen der Ansage kann durch Drücken der Ziffern-Taste 2 (Stop) beendet werden.

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Löschen der persönlichen Ansage/Plug & Play Wiederherstellen

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus und der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

0

Ziffern-Taste 0 (Löschen) drücken.



0

Ziffern-Taste 1 (Ansprache) drücken.



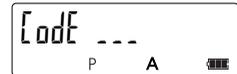
oder

Handgerät ist im Ruhezustand.

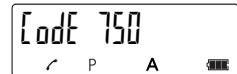
P

0

Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 – 5 – 0 drücken.



P

Programm-Taste erneut drücken.

Es ertönt ein Quittungston.

Ihre persönliche Ansage ist gelöscht. Der Anrufbeantworter ist auf den vorausgezeichneten Ansagetext (Plug & Play) eingestellt.

Hinweis:

Der Anrufbeantworter arbeitet nach dem Löschen der persönlichen Ansage in der Betriebsart Gesprächsaufzeichnung ohne Nachrichtenbegrenzung.

Sprachauswahl des vorausgezeichneten Ansagetextes (Plug & Play):

Code 751 = deutsch

Code 752 = französisch

Code 753 = italienisch

Code 754 = englisch

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Nachrichten abhören

3
DEF

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus. Ziffern-Taste 3 (Abhören) drücken.



Sie hören die Nachrichten am Handgerät. Wenn neue Nachrichten vorhanden sind, wird zuerst die erste neue Nachricht abgespielt. Sind nur Nachrichten vorhanden, die schon einmal abgehört wurden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.



Funktionen während des Abhörens

1

Zurück zum Anfang der hörbaren Nachricht:
Ziffern-Taste 1 (Rücklauf) drücken.

1

1

Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht:
Ziffern-Taste 1 (Rücklauf) zweimal kurz hintereinander drücken.

3
DEF

Vorspringen zur nächsten Nachricht:
Ziffern-Taste 3 (Vorlauf) drücken.

2
ABC

Abhören beenden:
Ziffern-Taste 2 (Stop) drücken.

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Nachrichten löschen

Einzelne Nachrichten löschen

Das Löschen einer Nachricht ist nur während des Abhörens der jeweiligen Nachricht möglich.

Sie hören eine Nachricht und wollen diese löschen:

0

Ziffern-Taste 0 (Löschen) drücken.



Die Wiedergabe wird mit der nachfolgenden Nachricht fortgesetzt. Sind keine weiteren Nachrichten vorhanden, wird das Abhören beendet.

Alle alten Nachrichten löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle bereits abgehörten Nachrichten löschen. Der Anrufbeantworter muss ausgeschaltet sein.

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus.

0

Ziffern-Taste 0 (Löschen) drücken.



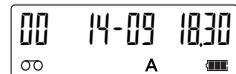
7
P.O.B.S.

Ziffern-Taste 7 (Alle) drücken.
Sie hören den Warnton für 3 Sekunden.



0

Während dem Warnton die Ziffern-Taste 0 drücken.
Alle alten Nachrichten sind gelöscht.



Hinweis:

Um alle alten Nachrichten löschen zu können, muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein. Neue, nicht abgehörte Nachrichten werden bei dieser Prozedur nicht gelöscht.

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Gespräch vom Anrufbeantworter heranholen

Sie können das Gespräch übernehmen, auch wenn der Anrufbeantworter sich eingeschaltet hat, ihre Ansage abgespielt wird oder der Anrufende seine Nachricht aufspricht.

Der Anrufbeantworter hat sich eingeschaltet. Die Ansage wird abgespielt oder der Anrufende spricht eine Nachricht auf.



Gesprächs-Taste drücken.
Die Ansage bzw. Aufzeichnung wird unterbrochen.



Sie führen das Gespräch.

Hinweis:

Die bis zum Zeitpunkt der Gesprächsübernahme aufgezeichnete Nachricht wird gespeichert.

Mithören eingehender Nachrichten am Handgerät

Vom Handgerät aus können Sie eingehende Nachrichten mithören, ohne dass der Anrufende Sie hört.

Der Anrufbeantworter hat sich eingeschaltet. Die Ansage wird abgespielt oder der Anrufende spricht eine Nachricht auf.



Programm-Taste, anschliessend Intern-Taste drücken.
Sie hören der Aufzeichnung zu.



Durch Drücken der Gesprächs-Taste wird das Mithören beendet.

Hinweis:

Eingehende Nachrichten werden während des Mithörens gespeichert.

Um das Gespräch während des Mithörens zu übernehmen, drücken Sie die Gesprächs-Taste zweimal hintereinander.

Sie können an der Feststation durch Drücken der Intern-Taste das Mithören eingehender Nachrichten einschalten.

Durch erneutes Drücken der Intern-Taste wird das Mithören ausgeschaltet.

Einleitung

Sie können Ihren Anrufbeantworter von einem anderen Telefonanschluss aus abfragen und fernsteuern, d.h.;

- Nachrichten abhören und löschen
- Ein-/Ausschalten
- Ansagen aufsprechen/ändern

Für die Fernsteuerung des Anrufbeantworters werden Tonwahlsignale benötigt. Sie können die notwendigen Prozeduren entweder mit einem Telefon mit Tonwahl (MFV) oder Tonsenderfunktion oder einem Codesender (Handsender) durchführen.

Was Sie bei der Fernabfrage beachten müssen

- Die Fernabfrage funktioniert nur, wenn eine Fernabfrage-PIN aktiviert ist (siehe Seite 57).
- Alle Funktionen können mit der Ziffern-Taste 2 abgebrochen bzw. gestoppt werden.
- Beenden Sie die Fernabfrage durch Auflegen des Hörers.

Bedeutung der Tasten vom Codesender bzw. umschaltbaren Telefon

- 1** = Rücklauf
- 2** = Stop
- 3** = Vorlauf/Nachrichten abhören
- 4** = Ein/Aus
- 5** = Aufnahme Ansage
- 0 7 0** = Alle alten Nachrichten löschen
- 0** = Löschen

Fernabfrage-PIN

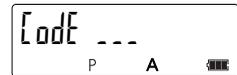
Die Fernabfrage-PIN wird benötigt, wenn Sie die Fernabfrage für Ihren Anrufbeantworter ermöglichen wollen. Im Lieferzustand ist die Fernabfrage ausgeschaltet. Die Fernabfrage-PIN ist auf 0000 eingestellt.

In diesem Zustand kann die Fernabfrage nicht benutzt werden. Die Fernabfrage wird aktiviert, wenn Sie die Fernabfrage-PIN mit einer anderen PIN überschreiben (ausser PIN 0000).

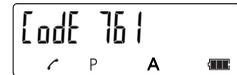


Fernabfrage-PIN eingeben

Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 – 6 – 1 drücken.



Fernabfrage-PIN eingeben (vierstellig)



Programm-Taste erneut drücken.

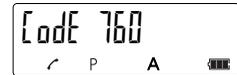
Es ertönt ein Quittungston.

Die Fernabfrage-PIN ist gespeichert.

oder

Fernabfrage-PIN löschen

Ziffern-Tasten 7 – 6 – 0 drücken.



Fernabfrage-PIN eingeben (vierstellig).



Programm-Taste erneut drücken.

Es ertönt ein Quittungston. Die Fernabfrage-PIN ist gelöscht und deaktiviert.

Hinweis:

Bitte merken Sie sich Ihre neue Fernabfrage-PIN!

Vor einer Neueingabe muss die alte Fernabfrage-PIN gelöscht werden (ausser bei Fernabfrage-PIN-Einstellung «0000»).

Wird die Fernabfrage-PIN falsch oder unvollständig eingegeben, ertönt der Fehlerton und die Prozedur muss wiederholt werden.

Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen



Verbindung herstellen

Rufnummer Ihres Telefons wählen.

Falls das Telefon nicht bereits auf Tonwahl eingestellt ist, schalten Sie es temporär um oder benutzen Sie einen Tonwahl-Codesender den Sie auf die Sprechmuschel drücken.

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter

Sie hören die eingestellte Ansage.



Während der Ansage geben Sie Ihre persönliche Fernabfrage-PIN ein.
*Die Ansage wird unterbrochen.
Sie hören den Bereit-Ton.*

Bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter

Lassen Sie das Telefon läuten. Nach ca. 10 –12 Rufen schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch für 8 Sekunden ein.

Sie hören den Bestätigungston.



Fernabfrage-PIN eingeben.
Sie hören den Bereit-Ton.

Die Fernbedienungsbereitschaft ist hergestellt, Sie können nun mit Zifferneingaben Funktionen ausführen.

Hinweis:

Ist die Fernabfrage-PIN-Eingabe fehlerhaft, hören Sie den Fehlerton. Sie müssen die Fernabfrage-PIN-Eingabe wiederholen.

Haben Sie dreimal die falsche Fernabfrage-PIN eingegeben, so schaltet der Anrufbeantworter in den «PIN-Alarm». Es sind dann keine Fernbedienungen mehr möglich.

PIN-Alarm

Wenn die Fernabfrage-PIN dreimal falsch eingegeben wird, bricht Ihr Classic D215 automatisch die Verbindung ab. Danach ist der PIN-Alarm aktiv (schnelles Blinken der roten LED). Es kann keine Fernabfrage mehr durchgeführt werden bis zum Rücksetzen des PIN-Alarmes durch Drücken der Ein-/Aus-Taste auf der Feststation.

Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung

Ist die Verbindung zum Anrufbeantworter hergestellt, können Sie mit Zifferneingaben eine oder mehrere Fernbedienungsfunktionen ausführen. Nach Beendigung einer Funktion können Sie weitere Funktionen anwählen.

4

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Falls der Ansagetext nicht abgespielt wird, ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet oder der verfügbare Speicher ist voll. Wird der Ansagetext abgespielt (Kontrollhören), ist der Anrufbeantworter eingeschaltet.

3

Nachrichten abhören

Sie hören die Nachrichten. Neue Nachrichten werden zuerst abgespielt. Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

Funktionen während des Abhörens

1

Zurück zum Anfang der Nachricht

1 1

Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht

3

Vorspringen zur nächsten Nachricht

0

Löschen der laufenden Nachricht

2

Abhören beenden

Hinweis:

9 Sekunden nach dem Abhören ertönt ein Kontrollton. Möchten Sie mit dem Fernbedienen weiterfahren, so drücken Sie eine Taste von 0 bis 9, andernfalls wird die Leitung unterbrochen.

Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung

Funktionen bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter

0 7 0

Alle Nachrichten löschen

5

Ansage aufsprechen

Nach dem Hinweiston «Ansage aufsprechen», sprechen Sie Ihren Ansagetext auf (mind. 3 Sek., max. 180 Sek.). Vermeiden Sie längere Pausen, da sonst die Aufnahme beendet wird.

2

Ansage aufsprechen stoppen

Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiederholt.

2

Kontrollhören beenden

0 1

Ansage löschen/Plug & Play wiederherstellen

Hinweis:

Die Betriebsart Anrufhinweis kann über die Fernbedienung nicht programmiert werden.

Zusammen mit einer Telefonanlage

Amtskennziffer eintragen

Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie für externe Anrufe bei der ersten Inbetriebnahme eine Amtskennziffer (AKZ) eingeben. Nach der Wahl der Amtskennziffer wird dann automatisch eine Wahlpause eingefügt.



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 0 – 7 – 2 drücken.



Amtskennzahl der Telefonanlage eingeben z.B. 0 (maximal 1 Ziffer).

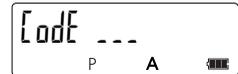


Programm-Taste erneut drücken.
Die Amtskennzahl ist gespeichert.

Amtskennziffer löschen



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 2 – 5 – 3 drücken.
System-PIN eingeben oder «0000» (Lieferzustand)



Programm-Taste erneut drücken.
Die Amtskennzahl ist gelöscht.

Hinweis:

Es können die Ziffern 0 bis 9, Stern- und Raute-Taste sowie die R-Tastenfunktion gespeichert werden.

Wenn Sie Rufnummern auf Kurzwahl speichern, müssen Sie die Amtskennziffer der Rufnummer voranstellen.

Nach dem Wählen der Amtskennzahl wird automatisch eine Wahlpause von 3 Sekunden eingefügt.

Zusammen mit einer Telefonanlage

Wahlverfahren und R-Taste einstellen

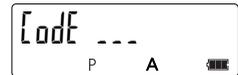
Telefonanlagen können mit zwei unterschiedlichen Wahlverfahren beschrieben werden:

- Tonwahl (Mehrfrequenzwahlverfahren = MFV)
- Impulswahl (Impulswahlverfahren = IWW)

Ihr Telefon ist im Lieferzustand auf Tonwahl (MFV) eingestellt. Prüfen Sie deshalb, ob Ihre Telefonanlage mit Tonwahl funktioniert: Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie eine beliebige Ziffer (z.B. 2). Ist anschliessend noch der gleiche Wählton zu hören, müssen Sie das Wahlverfahren umstellen.



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.



Impulswahl (IWW) einstellen

Ziffern-Tasten 0 – 3 – 3 drücken.

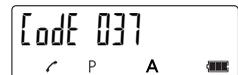


oder

Tonwahl (MFV) mit R-Taste Flash kurz einstellen (für Telefonanlagen)



Ziffern-Tasten 0 – 3 – 7 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.
*Es ertönt ein Quittungston.
Das Wahlverfahren ist gespeichert.*

Hinweis:

Das Wahlverfahren kann von Impulswahl zeitweise auf Tonwahl umgeschaltet werden. Während des Gesprächs **P** anschliessend ***** drücken. Durch Auflegen des Hörers wird Impulswahl wieder hergestellt.

Beachten Sie dazu die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Telefon einstellen

Wahl des Akkutyps

Im Lieferumfang des Telefons sind drei wiederaufladbare NiMH-Akkus enthalten. Sie haben die Möglichkeit Ihr Telefon mit NiCd-Akkus mit kleinerer Kapazität und damit kürzerer Gesprächszeit zu betreiben.

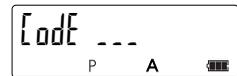
Akkutyp NiCd



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 0 – 4 – 2 drücken.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Die Ladezeit und die Akkuanzeige sind nun auf NiCd-Akkuzellen abgestimmt.

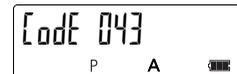
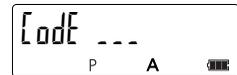
Akkutyp NiMH (Lieferzustand)



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 0 – 4 – 3 drücken.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Die Ladezeit und die Akkuanzeige sind auf NiMH-Akkuzellen abgestimmt.

Hinweis:

Damit die Akkuzellen nicht unter- oder überladen werden, muss der richtige Akkutyp ausgewählt werden.

Wenn das Handgerät auf den falschen Akkutyp programmiert ist, kann dies zur Zerstörung der Akkuzellen führen.

Nach einem Akkutypwechsel muss das Telefon umprogrammiert werden.

System-PIN

Die System-PIN wird benötigt, wenn Sie einzelne Bedienmöglichkeiten (Handgerät abmelden, usw.) vor unbefugtem Zugriff schützen wollen.

Im Lieferzustand ist die System-PIN ausgeschaltet.

Die System-PIN-Funktion wird aktiviert, wenn Sie die System-PIN wie nachfolgend beschrieben eingeben:



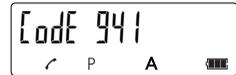
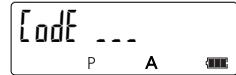
PIN eingeben

Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 9 – 4 – 1 drücken.

System-PIN eingeben (vierstellig).

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



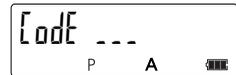
PIN löschen

Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 9 – 4 – 0 drücken.

System-PIN eingeben (vierstellig).

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Hinweis:

Bitte merken Sie sich Ihre System-PIN!

Wenn Sie die System-PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch die Swisscom kostenpflichtig durchgeführt werden kann. Das Vergessen der System-PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels.

Vor einer Neueingabe muss die alte System-PIN gelöscht werden. (Ausser bei System-PIN-Einstellung «0000»).

Wird die System-PIN falsch oder unvollständig eingegeben, ertönt ein Fehlerton und die Prozedur muss wiederholt werden.

Telefon einstellen

Tastenklick ein-/ausschalten

Wollen Sie nicht bei jedem Tastendruck einen Tastenklick hören, können Sie diesen ausschalten.

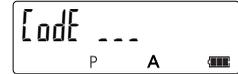


Tastenklick ausschalten

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 9 – 1 – 0 drücken

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

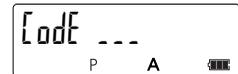


Tastenklick einschalten (Lieferzustand)

Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 9 – 1 – 1 drücken.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Telefon einstellen

Reichweite-Warnton

Wenn Sie den Reichweite-Warnton einschalten, ertönt im Gesprächszustand beim Verlassen des Funkbereichs ein Warnton. In diesem Fall befinden Sie sich, z.B. aufgrund von Gebäudeeinflüssen, an der Grenze des Sende-/Empfangsbereiches Ihrer Feststation.

Nähern Sie sich der Feststation bzw. verlassen Sie den Funkschatten bis das Warnsignal nicht mehr ertönt. Wenn Sie nicht in den Sendebereich der Feststation zurückkehren, wird die Funk- und Telefonverbindung automatisch getrennt.

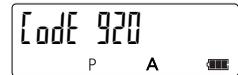
Warnton ausschalten (Lieferzustand)



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 9 – 2 – 0 drücken

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



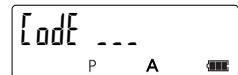
Warnton einschalten



Programm-Taste, anschliessend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 9 – 2 – 1 drücken.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Hinweis:

Bei ungenügender Reichweite kann das Verschieben der Feststation eine Verbesserung bewirken. Hinweise zum optimalen Standort finden Sie auf Seite 9.

Telefon einstellen

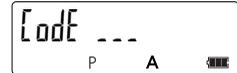
Direktannahme

Die Direktannahme ermöglicht Ihnen, ankommende Gespräche direkt durch Abnehmen des Handgerätes aus der Feststation oder Ladestation (ohne die Gesprächs-Taste zu drücken) entgegenzunehmen.

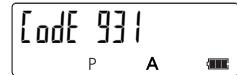


Direktannahme einschalten

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 – 3 – 1 drücken.

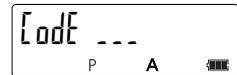


Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Direktannahme ausschalten (Lieferzustand)



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 – 3 – 0 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Hinweis:

Wenn das Handgerät nicht auf der Feststation oder Ladestation aufliegt, können die Gespräche, wie gewohnt, durch Drücken der Gesprächs-Taste entgegengenommen werden.

Telefon einstellen

Tonruf einstellen

Die Lautstärke und die Melodie des Tonrufs im Handgerät und an der Feststation können verändert werden.



Tonruf Handgerät

Programm-Taste und anschließend Ziffern-Taste 1 drücken.
Der Tonruf erklingt in der bisherigen Einstellung.

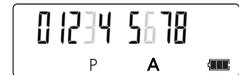


oder



Tonruf Feststation

Programm-Taste und anschließend Ziffern-Taste 2 drücken.
Der Tonruf erklingt in der bisherigen Einstellung.



Einstellung der Lautstärke über die Ziffern-Tasten: 0 bis 4.
0=aus bis 4=laut



Einstellung der Melodie über die Ziffern-Tasten: 5 bis 8.
5=langsam bis 8=schnell



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Hinweis:

Wird die Prozedur mit der Gesprächs-Taste abgebrochen, bleibt die bisherige Einstellung gespeichert.

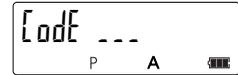
Telefon einstellen

Feststation in den Lieferzustand zurücksetzen

Mit dieser Prozedur wird die Feststation in den Lieferzustand zurückgesetzt.



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 2 – 5 – 0 drücken.



System-PIN eingeben.



Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Es werden folgende Funktionen zurückgesetzt:

- Wahlverfahren: Tonwahl
- R-Taste: Flash
- Lautsprecherlautstärke: mittel
- System-PIN
- Tonruf: Lautstärke 4
Melodie 5
- Amtskennziffer: gelöscht
- Einheiten-/Gebühren-anzeige

Anrufbeantworter:

- Ansagetext (Plug & Play)
- Fernabfrage-PIN deaktiviert «0000»
- Rufanzahl automatisch
- Anrufbeantworter ausgeschaltet
- Alte Nachrichten gelöscht
- Aufnahme unbegrenzt
- Mithören «AUS»

Die Handgeräte bleiben angemeldet.

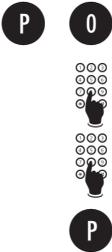
Hinweis:

Gespeicherte Rufnummern bleiben erhalten.

Telefon einstellen

Handgerät in den Lieferzustand zurücksetzen

Mit dieser Prozedur wird das Handgerät in den Lieferzustand zurückgesetzt.

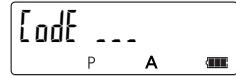


Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 2 – 6 – 0 drücken.

Evtl. System-PIN eingeben.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Es werden folgende Funktionen zurückgesetzt:

- Automatische Auswahl der Feststation
- Tastenklick «EIN»
- Reichweitewarnton «AUS»
- Direktannahme «AUS»
- Akkutyp NiMH
- Tonruf: Lautstärke 4 Melodie 5

Kurzwahlspeicher löschen

Mit dieser Prozedur werden alle Kurzwahlspeicher gelöscht.



Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 2 – 5 – 1 drücken.

Evtl. System-PIN eingeben.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Liste der Einstellungen

x = Lieferzustand S = System-PIN geschützt

Telefon-Einstellungen

033		Impulswahl (IWW)
037	x	Tonwahl (MFV) mit Flash kurz
042		Akkutyp NiCd
043	x	Akkutyp NiMH
072		Amtskennziffer einstellen

Löschfunktionen

250	S	Feststation in Lieferzustand zurücksetzen
251	S	Löscht den Kurzwahlspeicher
253	x S	Amtskennziffer löschen
260	S	Handgerät in Lieferzustand zurücksetzen

Anrufbeantworter

710	x	Mithören von Nachrichten «AUS»
711		Mithören von Nachrichten «EIN»
722		Datum einstellen
723		Uhrzeit einstellen
730	x	Rufanzahl automatisch
732		2 Rufe bis
739		9 Rufe
740		Betriebsart Anrufhinweis
741		Betriebsart Aufnahme 60 Sekunden
744	x	Betriebsart Aufnahme unbegrenzt
750		Löschen der persönlichen Ansage Plug & Play wird wieder hergestellt
751		Plug & Play deutsch
752		Plug & Play französisch
753		Plug & Play italienisch
754		Plug & Play englisch
760		Fernabfrage-PIN löschen
761		Fernabfrage-PIN eingeben
781		Kurze Aufnahmezeit
782		Mittlere Aufnahmezeit
783	x	Lange Aufnahmezeit

Gebührenzählung

810		Anzeige «AUS»
811	x	Einheiten-/Gebührenanzeige «EIN»
812		Gesprächsdaueranzeige «EIN»
841	S	Gebührenfaktor einstellen Handgerät 1 bis
846	S	Gebührenfaktor einstellen Handgerät 6
830	S	Löschen der Summe der Amtsleitung
831	S	Löschen der Summe des Handgerätes 1 bis
836	S	Löschen der Summe des Handgerätes 6

Leistungsmerkmale

900	S	Handgerät abmelden
901	S	Handgerät anmelden
902		Handgerät anmelden an fremdes System
903	S	Fremdes Handgerät anmelden
904	x	Automatische Auswahl der Feststation
905		Manuelle Auswahl der Feststation
910		Tastenklick «AUS»
911	x	Tastenklick «EIN»
920	x	Reichweitewarnton «AUS»
921		Reichweitewarnton «EIN»
930	x	Direktannahme «AUS»
931		Direktannahme «EIN»
940	S	System-PIN löschen
941	S	System-PIN eingeben
948		Direktrufnummer löschen
949		Direktrufnummer eingeben

Hinweis:

Wird ein Code falsch oder unvollständig eingegeben, ertönt ein Fehlerton. Der Code muss neu eingegeben werden.
Die Prozeduren können durch Drücken der Gesprächs-Taste abgebrochen werden, ohne dass eine Einstellung verändert wird.

Lieferzustand

Damit Sie nach der Ladung der Akkuzellen telefonieren können, ist das Gerät für die meistverwendeten Funktionen wie folgt voreingestellt:

System:	
System-PIN:	Ausgeschaltet (0000)
Wahlverfahren:	Tonwahl (MFV)
R-Taste/Signaltasten- funktion:	Flash

Handgerät:	
An der Feststation angemeldet	
Reichweitewarnton:	Ausgeschaltet
Auswahl Feststation:	Automatisch
Tonruf:	Lautstärke «4» Melodie «5»
Tastenklick:	Eingeschaltet
Direktannahme:	Ausgeschaltet
Akkutyp:	NiMH
Gesprächsdaueranzeige:	Eingeschaltet
Kosten-/Gebührenanzeige:	Ausgeschaltet

Feststation:	
Tonruf:	Lautstärke «4» Melodie «5»

Anrufbeantworter:	
Rufanzahl:	Automatisch (4-2)
Fernabfrage-PIN:	Ausgeschaltet (0000)
Mithören:	Ausgeschaltet
Betriebsart:	Plug & Play Ansage
Nachrichtenlänge:	Unbegrenzt
Aufnahmezeit:	«Lang»

Diese Voreinstellungen können Sie entsprechend Ihren persönlichen Bedürfnissen und Anschlussbedingungen verändern.

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Sie sparen unter Umständen Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehler selbst beheben können. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen dabei helfen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
keine Displayanzeige	Handgerät nicht eingeschaltet Akkuzellen leer	Gesprächs-Taste drücken Handgerät bzw. Akkuzellen laden
Keine Funkverbindung zur Feststation	Handgerät nicht angemeldet	Handgerät anmelden (siehe Seite 32)
Keine Belegung der Wählleitung möglich, kein Wählton	Stecker der Anschluss-schnur nicht richtig gesteckt Stecker der Netzgeräteschnur nicht richtig gesteckt	Stecker an der Feststation und Telefonsteckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken (Seite 10) Stecker an der Feststation und der 230V-Steckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken (Seite 10)
Keine Wahl möglich	Handgerät ausgeschaltet oder im Schutz-Zustand	Handgerät einschalten (siehe Seite 20)
Handgerät bzw. Feststation läuten nicht	Tonruf ist ausgeschaltet	Tonruf-Lautstärke einstellen (siehe Seite 68)
Nur bei Telefonanlagen: Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher	Amtskennziffer nicht eingegeben	Amtskennziffer eingeben (siehe Seite 61)
Fernabfrage nicht möglich	keine Fernabfrage-PIN	PIN eingeben (siehe Seite 57)
Anrufbeantworter lässt sich nicht einschalten	Speicher voll	Nachrichten löschen (siehe Seite 49)
Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf	Anrufbeantworter ist auf Betriebsart «Anrufhinweis» eingestellt.	Betriebsart «Gesprächsaufzeichnung einstellen» (siehe Seite 44)

Technische Daten

DECT

Standard:	DECT/GAP
Frequenzbereich:	1880 MHz bis 1900 MHz
Sendeleistung:	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite:	bis zu 250 m im Freien bis zu 40 m in Gebäu- den

Zul. Umgebungsbedingungen

für den Betrieb:	5 °C bis 40 °C 5% bis 85% rel. Luftfeuchtigkeit
Zul. Lager- temperatur:	- 20 °C bis + 70 °C

Stromversorgung

Netzgerät primär:	220/230 V~/50 Hz
sekundär:	10VDC/500 mA
Akkuzellen:	3 x 1,2 V/250 mAh NiCd-Akku der Bauform AAA oder 3 x 1,2 V/550 mAh NiMH-Akku der Bauform AAA

Abmessungen

Feststation	ca. 154 x 166 x 45 mm
Handgerät	ca. 165 x 58 x 30 mm
Ladeschale	ca. 90 x 90 x 30 mm

Gewicht

Handgerät	ca. 150 g
Feststation	ca. 220 g
Ladeschale	ca. 60 g

Betriebsdauer (bei NiCd/ 250 mAh)	Bereitschaft ca. 80 Std. Dauergespräch: ca. 8 Std.
Betriebsdauer (bei NiMH/ 550 mAh)	Bereitschaft: ca. 140 Std. Dauergespräch: ca. 18 Std.



Bedeutung:
Schaltung kann durch
elektrostatische
Entladung zerstört
werden!

Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch. Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

Allgemeine Hinweise

Reparatur / Wartung

Mietgeräte

Falls Ihr Telefon nicht ordnungsgemäss funktioniert, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175).

Die Reparatur¹⁾ und der Störungsgang sind gratis.

Gekaufte Apparate

Die Reparaturleistungen werden innerhalb der Garantiezeit gemäss den Bestimmungen des Garantiescheins gratis ausgeführt¹⁾. Bei einer notwendigen Reparatur muss der Apparat zur Verkaufsstelle zurück gebracht werden.

Wird der Störungsdienst (auch während der Garantiezeit) aufgeboten, wird der Störungsgang verrechnet (Wegpauschale sowie die Zeitaufwendungen). Ausserhalb der Garantiezeit werden die Materialkosten zusätzlich belastet.

Akku

Akkuzellen gehören zum Verbrauchsmaterial, welches nicht in den Garantieleistungen begriffen ist. Defekte Akkus werden nicht gratis ersetzt. Dies gilt für Miet- und Kaufapparate.

Hilfe

Haben Sie allgemeine Fragen wie z.B. Produkte, Dienstleistungen usw. so wenden Sie sich bitte an die Auskunftsstelle Ihrer Swisscom Geschäftsstelle (Telefonnummer 0800 800 113).

CE-Kennzeichnung

Das Telefon erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien.

89/336/EWG "Elektromagnetische Verträglichkeit",

73/23/EWG "Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen".



Die Konformität des Telefons mit den o.g. Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

¹⁾ ausgenommen sind Schäden an Verschleissteilen (Kabel, Beschriftungsschilder, Akku usw.) und durch unsachgemässe Behandlung (Fallschäden, eingedrungene Flüssigkeiten usw.).

Stichwortverzeichnis

A

Abhörsicherheit	14
Abmelden	33
Akkuanzeige	13
Akkutyp wählen	63
Akkuzellen einsetzen	11
Akkuzellen laden	13
Amtskennziffer	61
Anklopfen	36
Anmelden	32
Anrufbeantworter ein-/ausschalten	45, 47
Anrufliste	4
Ansage aufsprechen	47, 51
Ansage löschen	52
Aufnahmezeit einstellen	46
Aufstellungsort	9
Aus-Zustand	4, 20
Auswahl der Feststation	39

B

Babyruf	30
Begrenzung der Nachrichten einstellen	44
Betriebsart einstellen	44

C

CE-Kennzeichnung	77
------------------------	----

D

Datum einstellen	42
Direktannahme	67
Direktruf	30
Display	Umschlag innen

E

Ein-Zustand	4, 20
Einstellungen	71

F

Farbschale	11
Fehlersuche	74
Fernabfrage-PIN	57

Fernbedienen	56
Feststation auswählen	39
Feststationen umschalten	40
Fremdes Handgerät anmelden ..	35

G

Garantie	76
Gespräch beenden	15
Gespräch entgegennehmen	15
Gespräch heranholen	64
Gesprächsübergabe	37

H

Handgerät abmelden	33
Handgerät an fremder Feststation anmelden	34
Handgerät anmelden	32
Handgerät ausschalten	20
Handgerät einschalten	20

I

Impulswahl	62
Interner Sammelruf	23
Internes Gespräch	36

K

Kurzbedienungsanleitung	1, 2
Kurzwahlnummer speichern	18
Kurzwahlnummer wählen	19
Kurzwahl Speicher löschen	70

L

Laden der Akkuzellen	12
Lauthören	22
Lieferzustand	73

M

Mehrfrequenzwahl	62
Mikrofon stummschalten	21
Mithören von Nachrichten ..	45, 55

Stichwortverzeichnis

N

Nachrichten abhören	48, 53
Nachrichten löschen	49, 54
Nachrichten mithören	45, 55
Neue Nachrichten	50

P

Paging	23
Persönliche Ansage löschen	52
PIN-Fernabfrage	57
PIN-System	64
Plug & Play Wiederherstellen	52

R

R-Taste	62
Recycling	76
Reichweite	14
Reichweite-Warnton	66
Reinigen	76
Rückfrage	37
Rufanzahl einstellen	43

S

Sammelruf	23
Schutz-Zustand	20
Selbsthilfe	74
Service	76
Sicherheitshinweise	8
Speichern der Kurzwahlnummer	18
Störungen	74
Stummschalten des Mikrofon	21
Stummschaltung	21
System-PIN	64

T

Tastenbelegung des Handgerätes	3, 4
Tastenklick	65
Tastenschutz	20
Technische Daten	75
Telefon anschliessen	10
Tonruf einstellen	68
Tonwahl	62

U

Uhrzeit einstellen	42
Umschalten zwischen Feststationen	39

W

Wahl des Akkutyps	63
Wahl mit Ziffern-Tasten	16
Wählen der Kurzwahlnummer	19
Wahlverfahren	62
Wahlvorbereitung	16
Wahlwiederholung	17
Wiederherstellen (Plug & Play)	52

Z

Zulassung	76
Zurücksetzen Lieferzustand	69, 70

Notizen

Notizen

Beschriftungsschilder

Die folgenden Zusatzdienste können Sie selbst bedienen. Setzen Sie das Nummernschild Ihrer Wahl im entsprechenden Feld der Feststation ein.



Anrufumleitung direkt einschalten:
 * 2 1 Zielnummer #

Anrufumleitung direkt ausschalten:
 # 2 1 #

Anrufumleitung wenn keine Antwort:
 mit Kennzahl 6 1

Anrufumleitung bei besetzt:
 mit Kennzahl 6 7



Anklopfen einschalten / ausschalten:
 * 4 3 # # 4 3 #

Anklopfende Verbindung ablehnen:
 R 0

Anklopfende Verbindung annehmen:
 R 1 (bestehende Verbindung wird beendet)
 R 2 (bestehende Verbindung wird parkiert)
 R 2 (um hin- und herzuschalten)



Dreierkonferenz herstellen:
 R Zielnummer R 3 (während Gespräch)

Dreierkonferenz beenden:
 R 2 (1. Verb. wird parkiert, 2. ist aktiv)
 R 2 (um hin- und herzuschalten)

a) Erste Verbindung beenden:
 R 0 (2. Verbindung bleibt aktiv)

b) Zweite Verbindung beenden:
 R 1 (1. Verbindung wird aktiv)



0 117  118 ? 111  175

Rückruf bei besetzt einschalten:
 R * 3 7 #

ausschalten:
 # 3 7 #



0 117  118 ? 111  175



0 117

 118

? 111

 175

Die ausführliche Beschreibung entnehmen Sie bitte der beiliegenden Broschüre über die Zusatzdienste. Weitere Fragen beantwortet Ihnen die Auskunftsstelle der Swisscom unter der Gratisnummer **0800 800 113**.

Notizen

EAN-Code für deutsch: 7611552007947



swisscom